



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CCCLXXIX. Die Woldeken zu Storkow gestatten den Vorstehern der Kirche zu Storkow einen Renten-Verkauf, am 11. November 1497.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56044)

CCCLXXIX. Die Woldecken zu Storkow gestatten den Vorstehern der Kirche zu Storkow einen Renten-Verkauf, am 11. November 1497.

Wy Afmus, Dinnies, Hans, de Woldecken, ghebruder, wanastich to Storkou, bekennen —, dat wy verlouet vnde vergunnet hebben den Vorstenderen der Kerken to Storkou —, to verkopende myt vnser willen auer dat Godeshus to eynen rechten wedderkop — III Rh. Gulden jarlike renthe auer dat Godeshus to Storkou — vor XLVI Rh. Gulden —. De gheuen is nach Christi gebort MCDXCVII uppe S. Martens dagh.

Gerden's Dipl. I, 690. 691 mit der falschen Jahreszahl 1479.

CCCLXXX. Leibgedingsbrief für Afken Bismarcks Gattin, Bürgers zu Stendal, vom 8. Mai 1498.

Wy Johans etc. Bekennen etc., das wir auff fleißig ansuchen vnser lieben getrewn Afken Bismarck, Burger zu Stendel, annen, seiner Elichen hawswrawn, dise nachgeschriben Jerlich Zins vnd renth zu rechtem leipgeding gnedigelichen geliben haben, Nemlich an roggen, gersten vnd geld zu Schernekow drej scheffel anderthalb virt, zu Dufdaw Zwen scheffel, Zu Dalin vir scheffel, Zu yngelinck aifftthalben scheffel Siben schilling, zu wardenberg ein viertel anderthalben scheffel, zu Arndberg ein stuck anderthalben scheffel viertel, zu Gor ein viertel anderthalben scheffel, ein viert erwas, zu fethen virthalb vjrt zwen scheffel hauern, Sibenthalf huue, zu Rintfelt ein stuck, ein halb virt, zu grosen Swechten ein halb stuck —. Zu urkunt etc. Tangermund, Dinstantags nach Jubilate, Im XCVIII. Jar.

Nach dem Churm. Lehns-Copialbuche XXVIII, fol. 137.

CCCLXXXI. Kurfürst Johann belehnt die von Lindstede mit ihren Gütern, am 9. Mai 1498.

Wir Johans etc. Bekennen etc., das wir Betken, hanfen, herman, Clausen vnd Achim, gebrudern vnd vettern, die von lintstede gnant, vnd Bartolden vnd Achim, die zu Iren mundigen Jaren noch nicht gekomen, zu getrewer hant vorzutragen vnd Iren menlichen leibs lehns erben disse nachgeschriben dorffer, guter, Jerlich Zins vnd rente zu rechten manlehn vnd gesampter hant gnediglich geliben, Nemlich das dorff lintstede mit dem gericht, hoest vnd nederst, Item das dorff lintstedehorst, auch mit dem gericht, hoest vnd niderst, vnd In beiden